

Gemeinde Sietow

Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung Sietow

Sitzungstermin:	Donnerstag, 29.02.2024
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:15 Uhr
Ort, Raum:	Gemeindezentrum (Sportlerheim), Röbeler Straße 5b, 17209 Sietow

Anwesend

Vorsitz

Frank Etzold

Mitglieder

Angela Giese

Dirk Niesche

Waldemar Hammann

Thomas Kuhlmann

Reinhard Maser

Dietlind Strupeck

Andreas Weidler

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Anträge zur Änderung der Tagesordnung
- 3 Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 07.12.2023
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 07.12.2023 gefassten Beschlüsse
- 6 Bericht des Bürgermeisters
- 7 Bericht der Ausschüsse
- 8 Anfragen und Hinweise der Gemeindevertretung
- 9 Stellungnahme der Gemeinde zum Vorentwurf der Teilfortschreibung des Regionalen Raumentwicklungsprogramms Mecklenburgische Seenplatte
- 10 Beschlussvorlagen
- 10.1 Aufwandsentschädigung für Funktionsträger der Freiwilligen Feuerwehr Sietow BV-20-2024-001
- 11 Schließen der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Begrüßung, Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter und Gäste. Die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Anwesenheit werden festgestellt. Die Gemeindevertretung ist gem. § 30 Abs. 1 KV M-V beschlussfähig.

2 Anträge zur Änderung der Tagesordnung

Anträge auf Änderung der Tagesordnung liegen nicht vor, somit gilt die Tagesordnung als genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte Mitglieder	Davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Geändert beschlossen
8	8	8	0	0	nein

Es waren keine Gremiumsmitglieder aufgrund des § 24 Abs. 1 KV M-V von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

3 Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 07.12.2023

Die Niederschrift der Sitzung vom 07.12.2023 wird ohne Änderungen gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte Mitglieder	Davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Geändert beschlossen
8	8	6	0	2	nein

Es waren keine Gremiumsmitglieder aufgrund des § 24 Abs. 1 KV M-V von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

4 Einwohnerfragestunde

Es ist kein Einwohner anwesend.

5 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 07.12.2023 gefassten Beschlüsse

Es wurden keine Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil der letzten Gemeindevertretersitzung gefassten.

6 Bericht des Bürgermeisters

- Teilnahme an einer Info-Veranstaltung des Leitenden Verwaltungsbeamten zum Thema Sanierungsmanagement gemeinsam mit Reinhard Maser.
Die Stadtwerke Neustrelitz stellten ihre Sanierungsmanager vor, welche bereits im Bereich des Amtes Röbel Müritz tätig sind und boten ihre Unterstützung an.
Durch den LVB wird eine weitere, konkretere Info-Veranstaltung für die Gemeinden, die bisher keinen Sanierungsmanager haben, vorbereitet.
- In der Neubaustraße wurde für die **Müllcontainer des Wohnblöcke Röbeler Straße und Neubaustraße** ein Verschlag errichtet, um das Anlegen von Müll durch Fremde zu unterbinden
- **Die im Jahr 2023 nicht zum Einsatz gekommenen finanziellen Mittel** (Aufstellung Bebauungsplan Erweiterung Wohngebiet Sietow-Ost, Errichtung von Photovoltaikanlagen auf gemeindeeigenen Gebäuden, Beleuchtungsanlage Weg zwischen L 24 und Bushaltestelle Neubaustraße) **wurden ins Jahr 2024 übertragen.**
Dabei wurde festgestellt, dass für das Vorhaben **Fußgängerquerung L 24 Höhe Abzweig Zierzow** keine Mittel konkret geplant wurden (ist ein Investitionsvorhaben - Versäumnis von Frau Wedler vom Bauamt...). Da momentan nicht klar ist, wie es mit dem „Busumsteigebahnhof“ in der Neubaustraße weitergeht, ist jetzt vorgesehen, die für eine **Beleuchtung des Weges zwischen L24 und Busbahnhof** geplanten Mittel vorerst für die Fußgängerquerung L 24 einzusetzen.
Die **Fortsetzungsarbeiten am Bebauungsplan** wurden noch nicht aufgenommen, da der Bereich Bauleitplanung derzeit durch die Vielzahl der Bauvorhaben Photovoltaikanlagen im gesamten Amtsbereich total überlastet ist. Eine zeitnahe Fortsetzung der Arbeiten am Bebauungsplan wurde zugesichert.
(Beachte präzisiertes Abspracheprotokoll Baumaßnahmen 2023-2024 vom 29.02.2024)
- Da wir im Jahr 2023 weniger Geld als geplant für die Seniorenweihnachtsfeier ausgegeben haben, wurde die offene Differenz (ca. 850,- €) ins Jahr 2024 übertragen.

Wie per Mail-Verkehr bereits durch die GV mehrheitlich zugestimmt, werden für die **Frauentagsfeier** am 16.03.2024 zusätzlich zu den geplanten 100,- € noch 200,- € aus dem Gemeinde-HH zur Verfügung gestellt (insgesamt 300,- €), um den DJ bezahlen zu können.

Entscheidung GVS: 8 x ja

Weiterhin schlage ich vor, 600,- € aus dieser aus 2023 übertragenen Summe der HH-Stelle für derartige oder ähnliche kulturelle Maßnahmen für die **Finanzierung kultureller Maßnahmen der Erzählkirche Sietow** zur Verfügung zu stellen (ein entsprechender Vorschlag des Arbeitskreises Erzählkirche sollte dazu vorgelegt werden).

Entscheidung GVS: 7 x ja / 1 x nein

- Anfrage der **Erzählkirche** zum Kauf eines Zeltes zur gemeindlichen Nutzung im Rahmen einer finanziellen Unterstützung durch die Müritz-Sparkasse

Entscheidung GVS: 8 x nein

- Ab 01.04.2024 haben wir für 1 Jahr einen **neuen BuFDi** zur Unterstützung unseres Gemeindearbeiters

- Die bauliche Anlage des **Vodafone-Mastes** wurde am 08.02.2024 technisch abgenommen. Die notwendigen Restarbeiten (Poller um den Mastbereich, Instandsetzung des Zaunes, Fertigstellung des E-Anschlusses u. ä. m.) sollen nach Abschluss der Frost- und Regenperiode zeitnah erfolgen. Wann die konkrete Antenneninstallation durch Vodafone (oder event. auch noch andere Funknetzbetreiber...) erfolgen wird, ist zurzeit nicht bekannt

Die provisorische Trinkwasserleitung um den Gemeindegarten wird z. Z. zurück gebaut und die neue Wasserleitung außerhalb des Objektes im Gehwegbereich verlegt (Kosten trägt Vodafone). Dabei kam es am Dienstag, 27.02.2024 zu einer Havarie, als bei Bohrungsarbeiten die Gashauptleitung im Verlauf der L 24 angebohrt wurde. Die Instandsetzung der Gasleitung wurde heute abgeschlossen.

- Am 08.02.2024 fand die **Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Sietow** statt. Die Jagdreviere wurden neu vergeben.
- **Baumpfleßmaßnahmen** in der Ortslagen Sietow-Dorf, Zierzow und Hinrichsberg sind abgeschlossen, die Kosten belaufen sich laut Angebot auf 10.406,55 €
- **Gemeindliches Einvernehmen** wurde erteilt für ein Bauvorhaben: Errichtung eines separaten Sanitärgebäudes auf dem Campingplatz Sietower Bucht.
- Das Bauamt wurde beauftragt zu prüfen, wie es mit den auf dem Grundstück „**Alte Stellmacherei**“ abgestellten Wohncontainern weitergehen soll. Der Besitzer hatte im Sommer davon gesprochen, dass die Container nur für eine kurze Zeit zwischengelagert und dann wieder entfernt werden. Das ist über ein halbes Jahr her. Eine dauerhafte Aufstellung bedarf einer Baugenehmigung.
- Aktueller Genehmigungsstand **Bauvorhaben** Garage und Außentreppe. Laut Auskunft des Bauamtes vom heutigen Tag keine aktuellen Erkenntnisse über eine etwaige Baugenehmigung oder Versagung einer solchen mit Rückbauforderung für Außentreppe und Garage
- Die **Erbschaftsangelegenheit** zu Gunsten der gemeindeeigenen KITA ist noch nicht abgeschlossen. Das eingeholte Angebot für ein ausgewähltes Spielgerät ist unkonkret. Wahrscheinlich reicht die geerbte Geldsumme nicht aus. Auch bei einer zusätzlich angedachten Spende der GGP über 1.000,- € reicht das Geld nicht. Die GGP hat jetzt vorgeschlagen, im Rahmen einer PR-Maßnahme zusätzliche Spendengelder einzuwerben. Die Vorbereitungen dazu laufen gegenwärtig.
- Mitgliedschaft im „**Nachbarschaftsfahrdienst Elde-Quellgebiet e. V. (ELLI)**“ – ja oder nein – die Mitgliedschaft kostet die Gemeinde 600,- € im Jahr. ELLI holt die Bürger nach Bestellung von zu Hause ab, bringt sie an den gewünschten Zielort im Ortsbereich und auch wieder zurück. Einige Einwohner von Sietow nutzen den Fahrdienst bereits. Dieser wird über Mitgliedsbeiträge finanziert und wurde bisher vom Landkreis unterstützt (4.800,- €/ Jahr).

Diese Unterstützung soll jetzt wegfallen, da der Landkreis den Rufbus ILSE einführen will. Dieser fährt zwischen 08:00 und 18:00 Uhr, fährt aber nur offizielle Haltestellen an.

Entscheidung GVS:

Abstimmung dazu wird ausgesetzt. Der BM wird beauftragt, bis zur nächsten GVS mehr Detailinformationen dazu einzuholen

Erhöhung der Kreisumlage in 2024

2023 = 305.578,91 € 2024 = 319.886,15 €
Differenz = +14.307,24 €

Ursache: Ermittelt sich aus der Summe
 -der Steuerkraftmesszahl und
 -den Schlüsselzuweisungen

Gestiegene Steuerkraft der Gemeinde in den Jahren 2021 und 2022
ergibt die Steuerkraftmesszahl für die Jahre 2023 und 2024

- MeinOrtApp der LINUS WITTICH Medien KG

Über diese App kann alles das in Erfahrung gebracht werden, was auch im Amtsblatt „Müritz-Anzeiger“ veröffentlicht wird. Der „Müritz-Anzeiger“ bleibt trotzdem bestehen, gerade jüngere Menschen nutzen aber immer mehr vorrangig eine solche App. Die App wird über den SB Öffentlichkeitsarbeit parallel zum Amtsblatt beschickt, wobei unterschieden werden kann, ob alle Informationen im gesamten Amtsbereich erscheinen oder nur in ausgewählten festgelegten Bereichen.

Die Grundgebühr für die App beträgt für das Amt Röbel-Müritz 150,- € netto/ monatlich (also ca. 8,20 € netto/ monatlich je Gemeinde) und wird über die Amtsumlage abgerechnet. Die Gemeinde sollte einer solchen Entscheidung in der nächsten Amtsausschusssitzung zustimmen.

Entscheidung GVS: 8 x ja

- Errichtung von Photovoltaikanlagen auf gemeindeeigenen Gebäuden

(Gemeindezentrum, Feuerwehrgerätehaus, Wohnhaus Röbeler Straße 10-11, Wohnhäuser Neustraße 1-2 und 3-4)

Dazu fand am 15.02.2024 eine Begehung durch einen amtlich zugelassenen Statiker statt. Dieser hat ein statisches Aufmaß gefertigt - Kosten laut Angebot 1.470,84 €.

Auf Grundlage dieses Aufmaßes erfolgt dann eine Vorstatik. Wenn diese vorliegt sowie die Informationen aus den Workshops zur Errichtung von Photovoltaikanlagen auf gemeindeeigenen Gebäuden weitere Entscheidung über die Realisierung des angedachten Vorhabens durch die Gemeindevertretung.

- Stellungnahme der Gemeinde Sietow zum Vorentwurf der Teilfortschreibung des Regionalen Raumentwicklungsprogramms MSE wird durch Bauamt vorbereitet

(Ablehnung des Standortes 84 zwischen Groß Kelle – Hinrichsberg und Zierzow wird durch den Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau und Verkehr empfohlen – siehe TOP 9)

7 Bericht der Ausschüsse

Kultur- und Sozialausschuss

Die Vorbereitung der Frauentagsfeier liegt im Plan.

Ausschuss für Gemeindeentwicklung und Bau

Eine mögliche Errichtung von Windkraftanlagen am Standort 84 (Groß Kelle / Hinrichsberg / Zierzow) wurde abgelehnt.

Die Umsetzung des PV-Projektes wird fortgeführt.

8 Anfragen und Hinweise der Gemeindevertretung

keine

9 Stellungnahme der Gemeinde zum Vorentwurf der Teilfortschreibung des Regionalen Raumentwicklungsprogramms Mecklenburgische Seenplatte

Beschluss:

Die in der Teilfortschreibung des Regionalen Raumentwicklungsprogramms Mecklenburgische Seenplatte mit Nummer 84 gekennzeichnete „Fläche mit besonderer Konfliktlage“ wird von der Gemeinde Sietow für die Errichtung von Windenergieanlagen **abgelehnt**. Diese Region beherbergt eine erhebliche Anzahl von Großvögeln, Rastplätze für Wasservögel, etc. Der Artenschutz wäre deutlich gefährdet. Weiterhin sind eine deutliche Sichtbarkeit solcher Anlagen, der zu erwartende Schattenschlag und die Geräuscentwicklung eine erhebliche Minderung der Lebensqualität in der Gemeinde. Ebenso würde die touristische Attraktivität unserer Gemeinde erheblich zurückgehen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte Mitglieder	Davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Geändert beschlossen
8	8	8	0	0	nein

Es waren keine Gremiumsmitglieder aufgrund des § 24 Abs. 1 KV M-V von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

10 Beschlussvorlagen

10.1 Aufwandsentschädigung für Funktionsträger der Freiwilligen Feuerwehr Sietow

BV-20-2024-001

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Sietow beschließt den Funktionsinhabern der Freiwilligen Feuerwehr Sietow mit Wirkung vom 01.01.2024 eine monatliche Aufwandsentschädigung in folgender Höhe zu gewähren:

Gemeindewehrführer: 250,00 €

Stellvertretender Gemeindewehrführer: 125,00 €

Jugendwart: 125,00 €

Gerätewart: 100,00 €

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte Mitglieder	Davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Geändert beschlossen
8	8	8	0	0	nein

Es waren keine Gremiumsmitglieder aufgrund des § 24 Abs. 1 KV M-V von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

11 Schließen der Sitzung

Der Bürgermeister beendet die Sitzung um 20:15 Uhr.

Vorsitz:

Schriftführung:

Frank Etzold

Bert Schulz